

# Die Stadt Ebermannstadt informiert:



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Sie haben sich für die Durchführung eines Bürgerentscheids zum geplanten Lebensmittelmarkt in der Flur „Die Frühgärten“ ausgesprochen. **Dieser findet am Sonntag, den 29.01.2012 von 08.00 bis 18.00 Uhr statt.**

Nun also liegt es an Ihnen, die weitere Entwicklung Ebermannstadts in Sachen Lebensmittelversorgung zu bestimmen.

Die Argumente, die den Stadtrat im letzten Jahr dazu bewogen haben, dem Projekt zuzustimmen, wurden Ihnen im Mitteilungsblatt vom Dezember ausführlich dargelegt.

### Diese sind nochmals kurz zusammengefasst:

- der Spielplatz kann aufgegeben werden, weil er nicht mehr angenommen wird
- durch den Wegfall des EDEKA-Marktes ab dem Jahr 2009 an der Milchhofstraße hat sich eine Unterversorgung der Gebiete Hasenberg und Diesbrunnen sowie der Orte des Mühlbachtals ergeben
- der Einkaufsverkehr verlagerte sich hin zum REWE-Markt am Kirchenplatz, was dort auch zu einem größeren Verkehrsaufkommen führte
- die Grundstücke befinden sich im Eigentum der Stadt Ebermannstadt
- für ein 30-jähriges Erbpachtrecht mit Verlängerungsoption zahlt der Betreiber als Gegenleistung einen Erbpachtzins von 66.500,00 Euro jährlich, der dem städtischen Haushalt und damit allen Bürgerinnen und Bürgern zugute kommt
- um einer Monopolisierung entgegenzuwirken, hat sich der Stadtrat nicht für einen weiteren REWE-Markt, sondern im Interesse der Verbraucher für einen EDEKA-Markt ausgesprochen
- der Naturschutzbeirat hat am 14.07.2011 einer Befreiung von der Landschaftsschutzgebietsverordnung und somit der Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes zugestimmt

- die Landesplanungsstelle bei der Regierung von Oberfranken, die bei der Ansiedlung von Einzelhandelsprojekten zu beteiligen ist, hat sich ebenfalls zustimmend geäußert
- es werden keine schützenswerten Heckenbestände abgeholzt
- die Ortsceingrünung entlang der B 470 und in Richtung Forchheim bleibt durch den Bewuchs des dort vorhandenen Grabens und durch den Lärmschutzwall des Staatl. Bauamtes Bamberg erhalten
- der neu zu errichtende Markt hat eine Verkaufsfläche von 1550 m<sup>2</sup> und entspricht in Größe und Sortiment dem Edeka-Markt in Adelsdorf, Am Sportplatz 3
- es werden zwischen 20 und 35 neue, überwiegend sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze geschaffen
- die Stadt Ebermannstadt verspricht sich durch die Ansiedlung des EDEKA-Marktes eine Stärkung ihrer Zentrumsfunktion und eine teilweise Kompensation des Kaufkraftabflusses nach Forchheim

Unsere Befürchtungen, dass durch Konkurrenz mit Nachbargemeinden mit einem weiteren Kaufkraftabfluss zu rechnen ist, hat sich durch einen Beschluss des Gemeinderates Weilersbach schneller als angenommen bewahrheitet.

Im Fränkischen Tag vom 14.12.2011 war zu lesen, dass sich der Gemeinderat gegen das geplante Sondergebiet „Die Frühgärten“ ausgesprochen hat, da Weilersbach selbst am Ortsrand zur B 470 ein Gewerbegebiet mit größerem Einzelhandel ausweisen will.

Um Ihnen die Ausmaße, die Höhe und die Einbindung des geplanten Marktes in die Landschaft zu verdeutlichen, wird rechtzeitig vor dem 29.01.2012 ein **Lattengerüst auf dem Grundstück** aufgestellt.

Bitte bedenken Sie, dass sich ein Verzicht auf die bezifferten Einnahmen auf den Gestaltungsspielraum der Stadt Ebermannstadt auswirken wird und möglicherweise an anderer Stelle kompensiert werden muss.

Ebermannstadt, 05.01.2012

